

Sternal Medi@



Verlag, Internetagentur, PR & Marketing

Sternal Media

Kirchweg 2, 06485 Gernrode, Telefon: 0 39 485 - 65 031
b.sternal@sternal-media.de, <http://www.sternal-media.de>



Die Germanenkriege

der frühen römischen Kaiserzeit zwischen Weser und Elbe
von Bernd Sternal

Das Geschichtskapitel zwischen Römern und Germanen zählt zu den interessantesten der Deutschen Geschichte. Nicht nur, weil in diesem Abschnitt – auch Frühe Römische Kaiserzeit genannt – die germanischen Stämme erstmals Erwähnung finden, sondern auch, weil sich die deutsche Geschichte mit einem Sieg der Römer und einer Eingliederung als Germania magna in das Römische Reich wohl ganz anders entwickelt hätte. Seit 25 Jahren beschäftige ich mich mit den Germanenkriegen der frühen römischen Kaiserzeit, die nach der Geschichtsschreibung unter Caesar 58 v. Chr. begannen und mit den Germanicus-Kriegen 16 n. Chr. ihr Ende fanden.

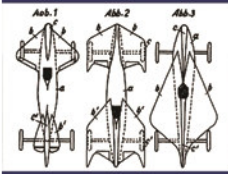
In dieser Zeit beabsichtigten die Römer eine Provinz Germania magna zu errichten, was kurzzeitig gelang. Mit der Niederlage des Varus im Jahr 9 n. Chr. fanden diese Bestrebungen ein jähes Ende – so jedenfalls die bisherige Geschichtsinterpretation. Bis vor etwa 15 Jahren wurde eine in der Entstehung befindliche Römische Provinz Germania magna von der Geschichtsforschung weitgehend abgelehnt. Es galt die These, dass sich die Römer nur sporadisch rechts des Rheins und rechts der Weser engagiert hatten. Alle archäologischen Funde wurden Handelsbeziehungen zugeschrieben. In den letzten Jahren wurden rechts der Weser bedeutende römische Hinterlassenschaften ausgegraben, die diese These ins Wanken bringen.

Taschenbuch: 124 Seiten, 1 farbige und 37 s/w Abbildungen
ISBN: 978-3-7412-1163-8, Preis 16,99 €

Der verschenkte Himmel

Ein Abriss der Raketenentwicklung
bis 1945 –
der Harz als eine Keimzelle

Bernd Sternal



Der verschenkte Himmel

Die ersten Visionen zu künstlichen, fliegenden Objekten stammen aus der Antike. Das Alte Testament gibt uns konkrete Hinweise auf Flugkörper, die wir heute als Raketen bezeichnen. Zu allen Zeiten haben sich „Techniker“ mit diesem Traum vom Fliegen beschäftigt – sie wollten in den Himmel vordringen. Doch über Jahrhunderte hinweg blieb es ein Traum. Es fehlten den Menschen die techn. und naturwissenschaftlichen Voraussetzungen, um die Ideen in der Praxis umzusetzen. Erst im 20. Jhd. – nach dem Ersten Weltkrieg – wurde begonnen, sich neben der Theorie auch in der Praxis dem Menschheitstraum der Raketen-technik zu zuwenden. Allen voran waren es deutsche Wissenschaftler und Ingenieure, die bis 1945 den „Raketentraum“ vorantrieben. Leider wurden das technische Potential und der Erfindungsreichtum der deutschen Ingenieure von den Nationalsozialisten in die falschen Bahnen gelenkt und ausschließlich zur Kriegsführung eingesetzt.

Taschenbuch: 108 Seiten, 1 farbige und 66 s/w Abbildungen
ISBN: 978-3-8482-0126-6, Preis 14,90 €



Die Harz - Geschichte

Die Zeit des Dreißigjährigen Krieges

von Bernd Sternal

Band 5 behandelt eine Zeitspanne von ca. 100 Jahren, vom Ende des Schmalkald. Krieges bis zum Ende des Dreißigjährigen Krieges. Dieser Zeitabschnitt war geprägt von religiösen Konflikten und Kriegen, die durch die Reformation, die im Umfeld des Harzes ihren Ursprung hatte, ausgelöst wurden. Das Buch versucht „Raubrittertum“, „Hexenprozessen“ und „Harzschützen“ auf die Spur zu kommen, die Wirren und Grausamkeiten des Dreißigjährigen Krieges an Hand historischer Quellen aufzuzeigen.

Dieser Krieg war der längste in Deutschland während der gesamten Neuzeit. Seine Protagonisten General Wallenstein, General Tilly, der „Johle Halberstädter“ Christian von Braunschweig und Christian von Dänemark sowie Schwedenkönig Gustav Adolf von Schweden gingen nicht nur in die Geschichtsbücher ein, sie fanden in vielfacher Form Eingang in die Kunst und Kultur. Die Nachwirkungen des Dreißigjährigen Krieges prägen die Harzregion, Deutschland und Europa mind. ein Jahrhundert lang. Der Friedensvertrag des Westfälischen Friedens gilt als Geburtsheifer für die Herausbildung des modernen Völkerrechts auf der Grundlage souveräner Nationalstaaten.

Band 1: Geb. Ausg.: 156 S., ISBN: 978-3-8423-4263-7, EUR 28,50; Tb.: 144 S., ISBN: 978-3-8482-0263-8, EUR 16,99

Band 2: Geb. Ausg.: 172 S., ISBN: 978-3-8482-1339-9, EUR 29,99; Tb.: 156 S., ISBN: 978-3-8482-0746-6, EUR 16,99

Band 3: Geb. Ausg.: 152 S., ISBN: 978-3-7322-6348-6, EUR 27,99; Tb.: 152 S., ISBN: 978-3-7322-6215-1, EUR 16,99

Band 4: Geb. Ausg.: 152 S., ISBN: 978-3-7357-5965-8, EUR 27,99; Tb.: 152 S., ISBN: 978-3-7357-5968-9, EUR 16,99

Band 5: Geb. Ausg.: 196 S., ISBN: 978-3-7386-4027-4, EUR 27,99; Tb.: 196 S., ISBN: 978-3-7386-3989-6, EUR 16,99

Burgen und Schlösser der Harzregion

Band 5



Bernd Sternal
Wolfgang Braun

Burgen und Schlösser der Harzregion

Bernd Sternal

Am 13.06.2007 habe ich meinen ersten Burgentext geschrieben, inzwischen sind über 7 Jahre vergangen. Seit 2010 ist jährlich ein Band „Burgen und Schlösser der Harzregion“ erschienen – der 5. Band ist nun der letzte. Insgesamt habe ich die Geschichte von 239 Burgen und Schlössern auf über 850 Buchseiten vorgestellt. Hunderte Grafiken, Zeichnungen, Skizzen und Grundrisse illustrieren die Bücher und geben eine Vorstellung vom einstigen Aussehen, von denen heute oft nur noch Ruinen, Burgplätze oder Wallanlagen erhalten sind. Viele Menschen haben mich bei diesem Projekt unterstützt.

Den Unterstützern möchte ich hiermit meinen Dank aussprechen: Ohne die vielen wundervollen Rekonstruktionszeichnungen von Wolfgang Braun hätten diese Bücher viel von ihrem Charme eingebüßt. Dr. Delfel Schönmann hat als ausgewiesener Burgenkenner wesentlich dazu beigetragen, dass meine Texte ergänzt und abgerundet wurden. Auf Grund des Einsatzes von Delfel und Marianne Schönmann konnten eine ganze Reihe Burgruinen und Wallanlagen erstmals vermessen und hier vorgestellt werden. Durch die Unterstützung der Genannten sowie vieler Ungenannter ist ein Werk entstanden, das hoffentlich Burgenfreunden, Geschichtsinteressierten, aber auch kulturhistorisch Interessierten Wanderern noch lange Freude bereiten wird.

Band 1 - Geb. Ausg.: 192 S., 125 Abb., ISBN: 978-3839188781, EUR 26,99
Taschenbuch: 140 S., 100 Abb., ISBN: 978-3842339477, EUR 13,99
Band 2 - Geb. Ausg.: 160 S., 84 Abb., ISBN: 978-3842350243, EUR 26,99
Taschenbuch: 112 S., 72 Abb., ISBN: 978-3842377301, EUR 13,99
Band 3 - Geb. Ausg.: 172 S., 75 Abb., ISBN: 978-3848208098, EUR 26,99
Taschenbuch: 136 S., 72 Abb., ISBN: 978-3848218417, EUR 14,99
Band 4 - Geb. Ausg.: 180 S., 90 Abb., ISBN: 978-3732291496, EUR 26,99
Taschenbuch: 136 S., 87 Abb., ISBN: 978-3732291816, EUR 14,99
Band 5 - Geb. Ausg.: 178 S., 101 Abb., ISBN: 978-3734737732, EUR 26,99
Taschenbuch: 140 S., 97 Abb., ISBN: 978-3734731198, EUR 14,99

Unsere Bücher finden Sie auf der Seite www.buch.sternal-media.de. Dort können Sie diese über unseren Partner Amazon bequem bestellen, desweiteren sind unsere Bücher, vor allem im Harz, im regionalen Buchhandel erhältlich oder bestellbar.



Vom Burgenbau und Burgenleben in Nord- und Mitteldeutschland

Faszination und Mystik

Bernd Sternal

Das Mittelalter fasziniert die Menschen unserer modernen Gesellschaft. Diese Geschichtsepoche zwischen der Antike und der Neuzeit bietet viel Stoff für Mystik und Fantasie. Was ist es eigentlich, das uns das Mittelalter interessant erscheinen lässt? Sind es die mächtigen Burgenlagen, die Ritter mit Schwert und Rüstung auf ihren geharnischten Pferden oder ist es das einfache, ursprüngliche Leben.

Vielleicht ist es der Umstand, dass wir über die Epoche, die als dunkles Zeitalter bezeichnet wird, recht wenig wissen.

Der Autor, der bereits 5 Burgenbücher verfasst hat, bringt mit dem Buch ein wenig Licht in das Dunkel um Burgenbau und Burgenleben im Mittelalter.

Taschenbuch: 128 Seiten, 1 farbige und 68 s/w Abbildungen
ISBN: 978-3-7392-4631-4,
Preis 16,90 €

weitere Informationen zu Burgen unter:
www.burgen.ausflugsziele-harz.de



Im Anflug auf Planquadrat Julius-Caesar

von Bernd Sternal & Werner Hartmann

Die nördliche Harzregion ist, mit Ausnahme von Halberstadt, recht glimpflich durch den 2. Weltkrieg gekommen, was die eigentlichen Kriegshandlungen betrifft. Dieser grauenhafte Weltkrieg, der 60 bis 70 Millionen Tote gefordert hat – hinzu kamen unzählige Vermisste, Invaliden, Witwen und Weisen – hat unermessliches Leid über die Menschheit gebracht.

Ich habe errechnet, dass dieser Krieg genau 2194 Tage, 6 Jahre und einen Tag gedauert hat und dass in jeder Stunde dieses unseligen Krieges zwischen 1139 und 1329 Menschen ihr Leben verloren, das heißt in jeder Minute gab es 19 bis 22 Tote!

Taschenbuch: 72 Seiten, 1 farbige und 32 s/w Abbildungen
ISBN: 978-3-7392-1834-2, **Preis 12,90 €**

Ein weiteres Buch über die Flugzeugabstürze im gesamten Harzgebiet ist in Arbeit:
„Im Anflug auf die Planquadrate Kaufmann - Anton/Berta/Caesar“
 wieder in Zusammenarbeit mit
 Werner Hartmann aus Halberstadt.